

# Ermutigung für dich



## ***Euch ist heute der Heiland geboren!*** (Lukas 2,15-20)

Ja, die Hirten machen sich auf den Weg nach Bethlehem und finden das Kind in der Krippe mit Maria und Joseph, wie es der Engel gesagt hat.

Sie kommen und sehen alles mit eigenen Augen. In dieser Begegnung mit Jesus – ihrem Heiland, Retter, Bewahrer und Befreier – geschieht etwas mit ihnen. Sie werden in ihrem Innersten berührt und verändert. Lukas berichtet uns von den Hirten Folgendes:

*Als sie es sahen, berichteten sie, was ihnen der Engel von diesem Kind gesagt hatte. Und alle, die dabei waren, staunten über das, was ihnen die Hirten erzählten.* (Lukas 2,17.18)

Ab diesem Moment erzählen die Hirten allen von diesem besonderen Kind und verbreiten die gute Botschaft des Engels: *Siehe, ich verkündige euch grosse Freude: euch ist heute der Heiland geboren...*

Wer die Hirten hört, wundert sich, denn mit diesen Männern ist etwas geschehen. Diese Begegnung hat sie verwandelt. Sie sind nicht mehr dieselben wie vorher. Diese Begegnung will auch uns verwandeln (vgl. 2. Korinther 3,18). Wer die gute Botschaft hört, darf sie für sich persönlich nehmen: ***Euch – dir, mir, uns – ist heute der Heiland geboren!***

Wir alle sind eingeladen, dieses besondere Geschenk, dieses Heil von Gott, für uns persönlich in Anspruch zu nehmen und uns ihm selbst zu schenken: heute!

**Fürchtet euch nicht!** – so lautete die Botschaft der Engel – nicht nur an die Hirten, sondern auch schon im Vorfeld an Maria und Josef. Damals hatten die Menschen allen Grund sich zu fürchten:

- vor der Besatzung der brutalen Römer (Politische Instabilität).
- vor den macht- und geldgierigen und korrupten Herrschern.
- Sie hatten auch Grund sich um ihre Existenz zu fürchten, denn die meisten Menschen waren arm. Sie wussten nicht, ob Nahrung, Kleidung und ein Dach über dem Kopf gesichert waren.

**Fürchtet euch nicht!** – Dieser Zuspruch gilt auch uns heute noch, denn auch wir haben allen Grund zum Fürchten:

- Wenn wir die weltweite Lage anschauen und auch diejenige in Europa – mit ihren politischen, gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und anderen Herausforderungen.
- Manchmal ist da die Frage, ob unsere Existenz (noch) gesichert ist, und wie es weitergehen soll. Gibt es überhaupt DIE Sicherheit?
- Vielleicht ist da auch wie bei den Hirten die Angst zu kurz zu kommen, keinen Platz in der Gesellschaft zu haben, ausgegrenzt zu werden, – sei dies räumlich, familiär oder zwischenmenschlich; und als wertlos und nutzlos zu gelten oder verachtet zu sein...

Und mitten in diese Angst hinein kommt der Engel des HERRN und spricht: **FÜRCHTET EUCH NICHT!**

Es gibt ENDLICH wieder Grund zur Freude. Es gibt Hoffnung. Gott greift ein und wirkt ins Leben hinein – damals und bis heute. Jeder, der möchte, darf sich in dieses Geschehen mit hineinnehmen lassen. Gott wird in Jesus Christus Mensch, Gott kommt herunter zu uns. Seine Rettung, sein Heil, kommt ganz nah. Gott schenkt sich selbst und damit auch den wahren Frieden, den jeder Mensch braucht. Wer sich so von Gott beschenken lässt, braucht keine Angst mehr zu haben, sondern darf diesen Frieden empfangen und weitergeben: Frieden mit Gott, Frieden mit sich selbst und Frieden miteinander. Diesen Frieden wünsche ich uns allen, nicht nur für diese Weihnachtszeit, sondern weit darüber hinaus für unser Leben und Miteinander. **FÜRCHTET EUCH NICHT! – Euch ist heute der Retter geboren!**

*Gottes Segen wünschen Sabine Herold & Deborah Keller*

Weitere Ermutigungen zum Lesen unter:

<https://www.ref-wohlen.ch/aktuelles/ermutigungen-zum-lesen>

## **FÜRCHTET EUCH NICHT!**

Seid getrost und unverzagt!  
Gott wird euch nicht verlassen.  
Seid guten Mutes.

**Fürchtet euch nicht**  
und lasst euch nicht grauen!  
Seht zu, was der HERR tun wird.

Seid getrost, **fürchtet euch nicht!**  
Seht, da ist euer Gott!  
Gott kommt und wird **euch** helfen.

Ich will **euch** retten, dass ihr ein Segen sein sollt,  
spricht der HERR.

**Fürchtet euch** nur **nicht**  
und stärkt eure Hände!

**Fürchtet euch nicht!**  
Siehe, ich verkündige euch grosse Freude:  
Euch ist heute der Heiland geboren!

Jesus sagt:  
**Fürchtet euch nicht** vor denen, die den Leib töten,  
aber die Seele nicht töten können.

**Fürchtet euch nicht.**  
Ihr seid kostbarer als viele Sperlinge!

Steht auf und **fürchtet euch nicht.**

***Seid getrost, ich bin's:***  
***FÜRCHTET EUCH NICHT!***

(eine Zusammenstellung aus Gottes Wort)

© Bild: Deborah Keller; Texte: Sabine Herold (Dezember 2025)